

RAINFO

Informationen für die
Bevölkerung von Rain

2026/09



Inhaltsverzeichnis

3	-	10	Behördenteil und Verwaltung
11	-	12	Kontaktstelle Alter
		13	Inserat
			Berner Gesundheits-Vortrag
14	-	15	Pro Senectute
16	-	28	Schule
29	-	31	Pfarreien
32	-	37	Frauenbund Rain
		38	Wandergruppe Rain
		39	Inserate
			Klick Fachstelle Sucht
			SoulCollage
		40	Parteien
41	-	54	Vereine
			Inserate
			Smartteam Elektro AG
			MKlöti Gartenbau
55	-	56	Veranstaltungskalender

Erscheint	am 15. Tag des Monats
Redaktionsschluss	Ende Monat
Druck	Wallimann Medien und Kommunikation AG, Beromünster
Titelbild	Foto Burri, Rain

Herausgeber	Gemeinde Rain Dorfstrasse 22, 6026 Rain Tel. 041 459 80 00 gemeinde@rain.ch www.rain.ch
--------------------	---

Wichtige Termine 2026

Dienstag	22.09.2026	Ausserordentliche Gemeindeversammlung
Sonntag	27.09.2026	Volksabstimmung
Samstag	24.10.2026	Neuzuzüger-Brunch
Donnerstag	12.11.2026	Von Gundolinger-Gespräch mit Parteien
Sonntag	29.11.2026	Volksabstimmung
Mittwoch	02.12.2026	Gemeindeversammlung

Hinweis Öffnungszeiten

Infolge Verwaltungsausflug bleibt die Gemeindeverwaltung am **Freitag, 18. September 2026** den ganzen Tag geschlossen.

Eidgenössische und Kantonale Abstimmung vom 27. September 2026

Am 27.09.2026 wird an der Urne über folgende Vorlagen abgestimmt:

Kanton:

- Volksinitiative «Gegen Fan-Gewalt» und Gegenentwurf
- Referendumsabstimmung über die Änderung des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes
- Weiterentwicklung Standortförderung. Änderung des Gesetzes über die Wirtschaftsförderung und die Regionalpolitik
- Sonderkredit zur Erweiterung und Umnutzung der Kantonsschule Reussbühl

Bund:

- Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»
- Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Urnenbüro:

Gemeindehaus, Dorfstrasse 22,
6026 Rain

Urnenbürozeit:

Sonntag, 11.00 – 11.30 Uhr

Sie können Ihre Stimme an der Urne oder auf dem Postweg abgeben. Für die briefliche Stimmabgabe sind die entsprechenden Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis zu beachten.

- ☒ Stimmrechtsausweis unbedingt unterzeichnen
- ☒ Die Stimmzettel müssen sich im grünen Couvert befinden

Mitteilungen Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- Russo Katrina und Michael mit Ailina, Pilatusblick 12
- Gasser Petra und Stefan, Grünrain 11
- Sartori Leandro, Grünrain 13
- Bänninger Manon, Grünrain 13
- Wograndl Karin und Manfred, Dorfstrasse 49

Herzlich willkommen.

Gratulationen

85 Jahre

28.09. Schwegler Franz, Chilestrasse 2

94 Jahre

09.10. Kunz Karl, Chileweg 5

Herzliche Gratulation und alles Gute.

Todesfälle

- 10.08. Baumli Rita,
Heim Rosenhügel, Hochdorf
- 19.08. Balmer Lotti, Rüti 8
14. 08. Wicki Ottilia,
Pflegewohngruppe Sonnenrain

Wir entbieten unsere Anteilnahme.

Die Mitteilungen sind unvollständig, sie werden auf Wunsch nicht publiziert.

Baubewilligung

- Jenni Hansruedi, bestehende Wohnung in zwei Wohnungen aufteilen, Grossweid 31
-

Abfallentsorgung

Die Gemeinde Rain erinnert daran, dass Haushaltsabfälle und Container frühstens am Vorabend des Abfuhrtags an der Strasse abgestellt werden dürfen. Das frühere Deponieren ist untersagt, um Verschmutzungen durch aufgerissene Säcke und Störungen des Ortsbildes zu vermeiden. Weitere Hinweise zur Abfallentsorgung finden Sie auf der Website der Gemeinde Rain.

Ressort Infrastruktur

Mütter–Väter–Beratung

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind persönlich kennenzulernen. Die Beratungen richten sich an Eltern mit Kindern ab der Geburt bis zum 5. Geburtstag und sind für Sie kostenlos. Wir bieten telefonische Beratungen, Hausbesuche sowie Beratungen vor Ort in Rain. Bringen Sie jeweils das Gesundheitsheft, ein Tuch als Unterlage und eine frische Windel mit. Die Beratungen dauern 30 Minuten.

Bitte melden Sie sich bei Verhinderung
24 Stunden vorher ab.

Beratung in Rain

Beraterin Jasmin Lötscher
Mehrzweckraum Chileweg,
Chilestrasse 3

Jeweils 1x im Monat, am Montag, mit
Anmeldung / oder nach Vereinbarung

Weitere Beratungsstellen in Ihrer Nähe

- Flecken 24, Rothenburg
- Hinter-Listrig 1a, Emmen
- Kasernenplatz 3, Luzern
jeden Donnerstag von 13.30 – 16.30
Uhr finden Beratungen ohne Voran-
meldung statt

Mütter- und Väterberatung Region Luzern

Kasernenplatz 3
Postfach
6000 Luzern 7

041 208 73 33
mvb@stadtluzern.ch



Sichtbarkeit im Strassenverkehr für mehr Sicherheit

Sichtbarkeit ist ein wesentlicher Be-
standteil der Verkehrssicherheit. Den-
noch wird ihre Bedeutung noch immer
häufig unterschätzt – obwohl sie alle
Verkehrsteilnehmenden betrifft: Auto-
fahrerinnen und Autofahrer, Velofah-
rende, Fussgängerinnen und Fussgän-
ger oder Nutzerinnen und Nutzer von

E-Trottinetts. Mit seiner Präventions-
kampagne MADE VISIBLE erinnert der
Touring Club Schweiz daran, dass gute
Sichtbarkeit wirkungsvoll zur Verkehrs-
sicherheit beiträgt.



Nach Einbruch der Dunkelheit, bei Re-
gen, Nebel oder in den frühen Morgen-
stunden reicht es nicht aus, gut zu se-
hen – man muss auch gesehen werden.

Richtige Massnahmen:

- Fahrzeug (Auto, Velo, E-Bike) muss
gut sichtbar sein
- Velos benötigen vorne ein weisses
und hinten ein rotes Licht
- E-Bikes und E-Trottinetts müssen
jederzeit - auch tagsüber – mit ein-
geschaltetem Licht unterwegs sein
- Reflektoren an Pedalen und Rädern
helle Kleidung, reflektierende
Accessoires
- gute Sehkraft sicherstellen, evtl.
wird Brille benötigt

www.tcs.ch

Vermeiden Sie unnötigen Wasserverbrauch

Eine sichere Wasserversorgung geht uns alle an. Schützen Sie unsere Wasserreserven und helfen Sie mit, den Verbrauch im Alltag spürbar zu senken. Die folgenden sieben Empfehlungen zeigen, wie einfach das geht:



Fahrzeuge

Fahrzeuge nur waschen, wenn aus betrieblichen oder sicherheitsrelevanten Gründen notwendig. Ausschlüsschlich Waschanlagen mit Recyclingwasser nutzen.



Rasen

Rasenflächen erholen sich bei sporadisch eintreten- dem Regen. Verzichten Sie auf die Bewässerung mit Trinkwasser.



Kurz duschen, Wasser sparen

Duschen Sie möglichst kurz, anstatt zu baden, und helfen Sie so, wertvolles Trinkwasser einzusparen.



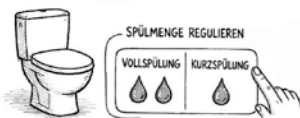
Wasserlaufzeit verkürzen

Beim Händewaschen, Zähneputzen, Rasieren, Duschen, Geschirrspülen usw.; das Wasser bei Nichtgebrauch konsequent abstellen.



Wasch- und Geschirrspülmaschinen

Nur bei voller Beladung und mit wassersparenden Programmen betreiben.



Toilette

Beim Toilettengang Kurzspültaste nutzen oder Spülmenge regulieren.



Gartenbewässerung

Nur Gemüse- und Neupflanzungen mit Bedacht bewässern – vorzugsweise in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden mit Regenwasser.

Bleiben der Wasserverbrauch und die Grundwasserstände in den kommenden Wochen unverändert, müssen weitere Massnahmen ergriffen werden. Diese werden einschneidende Einschränkungen und Verbote zur Folge haben.

Zurückschneiden von Sträuchern, Hecken und Bäumen

Allgemeine Abstandsvorschriften

Hecken und Sträucher müssen einen minimalen Abstand von 0.3 Metern zur Strasse aufweisen. Sie dürfen höchstens 1.50 Meter hoch sein. Übersteigen sie dieses Mass, sind sie zusätzlich, um die Hälfte der Mehrhöhe zurückzusetzen. Bäume haben einen Abstand von 2 Metern zur öffentlichen und einen solchen von 1 Meter zu privaten Strassen einzuhalten.

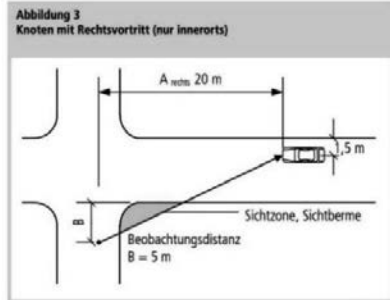
Das Lichtraumprofil

Pflanzen in Privatgärten dürfen das sogenannte Lichtraumprofil auf öffentlichem Grund nicht tangieren. So heisst der „lichte Raum“ über Trottoirs und Strassen, der von Gewächsen freigehalten werden muss. Das Lichtraumprofil beträgt – senkrecht ab der Grundstücksgrenze gemessen – 2.50 Meter über Trottoirs und Fusswegen und 4.50 Meter über Strassen. Diese Mindestmasse dürfen auch dann nicht unterschritten werden, wenn sich die Äste bei Regen oder Schneefall nach unten hängen.

Freihalten der Sichtzonen

Die Grundeigentümer sind zudem verpflichtet, die Sichtzonen bei Ein- und Ausfahrten sowie bei Strassenverzweigungen durch entsprechenden Rückschnitt dauerhaft freizuhalten. Dabei

dürfen Pflanzungen die Fahrbahn um höchstens 60cm überragen.



Haftung

Werden die Rückschnitte von Pflanzen, Bäumen und Sträuchern entlang von Strassen mit Sichtzonen nicht vorgenommen, **haften bei Unfällen die Grundeigentümer**. Versicherungen können bei unkorrekt zurückgeschnittenen Bepflanzungen oder nicht korrekt eingehaltene Bepflanzungsabständen die betreffenden Grundeigentümer im Schadenfall belangen.



Ressort Infrastruktur

Unterwegs mit dem Hund

An die Hundehalterinnen und Hundehalter

Unsere Vierbeiner bereichern den Alltag. Damit das Zusammenleben für alle angenehm bleibt, bitten wir Sie, Folgendes zu beachten (gestützt auf die Verordnung über das Halten von Hunden, SRL Nr. 849).

Rücksicht nehmen

Achten Sie darauf, dass Ihr Hund niemanden durch Bellen oder Geheul stört und räumen Sie Hinterlassenschaften immer auf.

Hier sind Hunde **nicht** erlaubt:

- Friedhöfe
- Badeanstalten und Spitalanlagen
- Kinderspielflächen und Pausenplätze von Schulanlagen
- Spiel- und Sportfelder
- Angebaute landwirtschaftliche Flächen (ohne Einverständnis der Bewirtschafter)

Hier gilt **Leinenpflicht**:

- Parkanlagen und Naturschutzgebiete
- Öffentliche Verkehrsmittel
- Verkehrsreiche Strassen
- Restaurants und Verkaufsläden

Registrierung und Meldepflicht

Ihr Hund wird bei der Kennzeichnung (Mikrochip) durch die Tierarztpraxis in der Hundedatenbank (AMICUS) registriert.

Folgende Änderungen müssen Sie innerhalb von zehn Tagen selbst erfassen:

- Verkauf, Erwerb, Abgabe oder Übernahme eines Hundes länger als drei Monate
- Tod des Hundes

Bei Adress- oder Namensänderungen informieren Sie bitte innerhalb von zehn Tagen die Einwohnerkontrolle.

Wandern und Bergwandern, sicher über Stock und Stein

In der Schweiz locken 65 000 Kilometer Wanderwege. Doch jedes Jahr verunfallen über 40 000 Personen beim Wandern, meist durch Ausrutschen oder Stolpern. Mit diesen Tipps kommen Sie sicher ans Ziel und wieder nach Hause.

Die 4 wichtigsten Tipps

1. Eigenes Können realistisch einschätzen

Überfordern Sie sich nicht. Passen Sie die Route Ihren Fähigkeiten und jenen Ihrer Wandergruppe an. Bergwanderwege (weiss-rot-weiss markiert) sind teilweise steil, schmal und ausgesetzt. Sie erfordern Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

2. Wanderung sorgfältig planen

- Route, Zeitbedarf und Ausweichmöglichkeiten im Voraus klären
- Wetter und Wegverhältnisse prüfen
- Dritte über die Tour informieren, besonders bei Alleinwanderungen

3. Passende Ausrüstung wählen

- Feste Wanderschuhe mit griffigem Profil
- Wetterfeste Kleidung (Zwiebelprinzip)
- Sonnenschutz
- Geladenes Handy
- Kartenmaterial (auch offline oder auf Papier)
- Genügend Essen und Getränke
- Notfallapotheke und Rettungsdecke

4. Unterwegs aufmerksam bleiben

Regelmässig Pausen einlegen, trinken und essen. Wer müde ist, ist weniger trittsicher. Prüfen Sie laufend, stimmt das Wetter, bin ich noch im Zeitplan? Falls nein, rechtzeitig umkehren.

Gut zu wissen: Wanderwege werden nur in der schnee- und eisfreien Zeit kontrolliert und unterhalten. Vorsicht also im Frühling und Herbst. In den Bergen liegt oft noch Schnee, auch wenn im Flachland die Sonne scheint.

Quelle: BFU

Kontaktstelle Alter

Kaffi-Chränzli



08. Januar 2027

12. März 2027

16. April 2027

14. Mai 2027

11. Juni 2027

Jeweils um **14.30 Uhr** im Mehrzweckraum, Zentrum Chileweg.

Kaffee/Tee inkl. kleinem Dessert kostet Fr. 5.-.

Mittagstisch



29. Januar 2027

05. Februar 2027 (Fasnachtsanlass)

26. Februar 2027

19. März 2027

30. April 2027

21. Mai 2027

25. Juni 2027

Jeweils um **11.30 Uhr** im Mehrzweckraum, Zentrum Chileweg.

Das Mittagessen kostet inkl. Getränke Fr. 22.-.

Nächster Mittagstisch

25. September 2026

11.30 Uhr

Anmeldeschluss: 18.09.26

Nächstes Kaffi-Chränzli

09. Oktober 2026

14.30 Uhr

Anmeldeschluss: 05.10.26

Die Anmeldung erfolgt über Conny Burri, Kontaktstelle Alter:

- Per Telefon unter 041 459 80 03
- Per Mail an cornelia.burri@rain.ch



Leben mit Demenz

Präventive Massnahmen

Datum: **Freitag, 30. Oktober 2026**

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Chileweg

Chilestrasse 3, 6026 Rain

Referentin: Edith Kaufmann
Leiterin Angebote Alzheimer
Luzern

Kosten: Der Anlass ist kostenlos

Anmelden bis **23. Oktober 2026** per Mail an cornelia.burri@rain.ch oder
per Telefon 041 459 80 03

BEMER:

BEMER
GROUP

Power für ein gesundes Leben!

BEMER Gesundheits-Vortrag:

Freitag, 25. September 2026. Beginn: 19.30 Uhr
Restaurant GROSSStöbe, Chilestrasse 3, 6026 Rain LU



Referenten:

Anita Christen, BEMER Partnerin
Bea Näf, Medizinprodukte-Beraterin

Achtung: ab 01.10.26 – 31.10.26
gibt es für alle BEMER Classic oder Pro
Besitzer eine Eintauschaktion.

Bea Näf informiert über die Bedeutung der Mikrozirkulation, erläutert die Wichtigkeit einer intakten Gefässgesundheit auf unsere tägliche Befindlichkeit und erklärt Nutzen und Wirkung der BEMER-Therapie.

Erfahren Sie also, was BEMER für

- die Gesunderhaltung
- die Unterstützung von Heilungsprozessen bei Unfall und Krankheit
- die Verbesserung der Regeneration und Leistungsfähigkeit
- die Schmerzlinderung
- eine bessere Schlafqualität

...bewirken kann.

Wir freuen uns auf Sie, Eintritt kostenfrei.

Anmeldung bitte an Ihren BEMER Partner:

Anita Christen, Gällimatt 12, 6026 Rain
079 202 83 27 oder per Email an.ch@bluewin.ch

Pro Senectute Kanton Luzern - Herbstsammlung 2026

Wachsende Einsamkeit in unserer Gesellschaft

**Vom 14. September bis 24. Oktober 2026 führt Pro Senectute
Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch.**

Einsamkeit im Alter ist weiterverbreitet, als oft angenommen wird. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das Engagement von Pro Senectute, ältere Menschen in dieser Lebensphase zu beraten und zu begleiten. Sie tragen dazu bei, soziale Kontakte zu stärken, neue Perspektiven zu eröffnen und Einsamkeit im Alter zu lindern.

Ein Viertel jeder Spende setzt Pro Senectute in der jeweiligen Gemeinde ein. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche.

Jede Spende trägt dazu bei, dass wir unsere Dienste kostenlos oder vergünstigt anbieten können und dass ältere Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben bis ins hohe Alter führen können.

Unterstützung auch in Zukunft

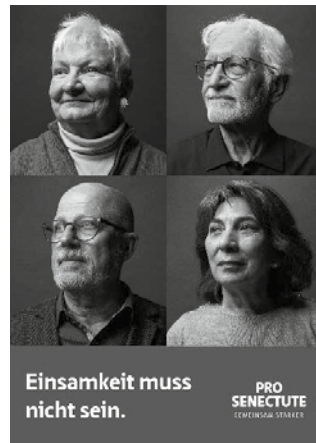
Älterwerden ist nicht immer einfach. Das betrifft nicht nur die älteren Menschen selbst, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen. Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen und zu unterstützen. Genau in diesen Situationen ist die Pro Senectute Kanton Luzern da.

Die Stiftung berät Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Viele möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen aufgrund des demografischen Wandels die Herausforderungen.

Pro Senectute hilft älteren Menschen und ihren Angehörigen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Pro Senectute Kanton Luzern hilft bei Alltagsfragen und in schwierigen Situationen – dank Ihrer Spende kann eine solche Unterstützung kostenlos angeboten werden.

**Motiviert, zuverlässig und diskret –
mit dem Ziel:
gemeinsam statt einsam im Alter
unterwegs.**

Pro Senectute Kanton Luzern
Maihofstrasse 76, 6002 Luzern
041 226 11 88



Erfolgreiche Starttage der 3. Sekundarschule

Am Montag starteten wir mit zwei coolen und abwechslungsreichen Tagen ins neue Schuljahr. Am Morgen wanderten wir von Rain nach Nottwil. Am Anfang waren wir ehrlich gesagt nicht gerade begeistert von der langen Strecke. Doch je länger wir unterwegs waren, desto besser wurde die Stimmung. Wir redeten viel miteinander und erzählten uns von unseren Sommerferien, Hobbys und Erlebnissen.

Am Nachmittag kamen wir endlich auf dem Campingplatz an. Nach einem feinen Apéro bauten wir unsere Zelte auf. Danach hatten wir Zeit, um gemeinsam etwas zu machen. Einige spielten Jass oder Werwölfe, andere sassen zusammen, redeten und genossen einfach die entspannte Stimmung.

Nach dem Abendessen gab es noch eine Gruppen-Challenge. Dabei mussten wir verschiedene spannende Aufgaben lösen und als Team zusammenarbeiten. Natürlich gab es auch tolle Preise zu gewinnen. Ein besonderer Moment war, als wir gemeinsam auf unsere Zukunft und auf alle ansties- sen, die bereits eine Lehrstelle gefunden haben.

Am Dienstag mussten wir früh aufstehen, denn der Tag begann mit dem Sonnenaufgang. Einige gingen joggen, während andere lieber noch die Ruhe genossen. Nach dem Frühstück räumten wir unsere Sachen zusammen und wanderten weiter zur Badi Nottwil.

Da es ziemlich warm war, freuten wir uns alle auf eine Abkühlung im Wasser. Besonders das Stand-up-Paddling war sehr beliebt. Es gab verschiedene Challenges und Wettkämpfe, bei denen wir viel gelacht haben. Es war definitiv ein Highlight der beiden Tage.

Nach zwei coolen Tagen mit viel Bewegung, Spass und Teamwork machten wir uns mit dem öffentlichen Verkehr wieder auf den Heimweg nach Rain und Hildisrieden.

Die Starttage waren eine tolle Möglichkeit, als Klasse zusammenzuwachsen, und werden uns wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Janina Hilker



Mein Name ist Janina Hilker, ich bin 28 Jahre alt und wohne in Büron im Kanton Luzern. Bereits vor meinem zweijährigen Unterbruch als Flight Attendant war ich während drei Jahren an der Schule Rain/Hildisrieden tätig. Umso mehr freue ich mich, im Schuljahr 2026/27 wieder ins Team zurückzukehren.

Mein Masterstudium an der PH Luzern habe ich im Dezember 2023 berufsbegleitend abgeschlossen.

Während meiner Zeit als Flight Attendant durfte ich viele verschiedene Destinationen auf der ganzen

Welt kennenlernen und meine grosse Leidenschaft fürs Reisen und Entdecken neuer Länder ausleben. Diese abwechslungsreiche Zeit hat meinen persönlichen Horizont erweitert und mich in vielerlei Hinsicht geprägt.

Nun freue ich mich sehr, wieder als Lehrperson tätig zu sein und meine Erfahrungen aus den vergangenen Jahren einzubringen. Die Arbeit mit Jugendlichen bereitet mir grosse Freude und fasziniert mich besonders, da ich sie während eines wichtigen Lebensabschnitts in ihrer persönlichen sowie schulischen Entwicklung begleiten, unterstützen und fördern darf. Gleichzeitig schätze ich es, selbst jeden Tag Neues zu lernen und durch die Begegnungen mit den Jugendlichen wertvolle und bereichernde Erfahrungen zu sammeln.

Mit viel Vorfreude blicke ich auf das kommende Schuljahr und auf abwechslungsreiche, spannende sowie lehrreiche Momente. Ich bin gespannt auf die neuen Begegnungen, gemeinsamen Erlebnisse und Herausforderungen, die mich in meiner Funktion als Klassenlehrperson auf der Oberstufe erwarten.

Mirjam Wieland-Meyer

Vor elf Jahren habe ich mich bereits hier im Rainfo vorgestellt. Was ich damals wohl geschrieben habe? In Beromünster aufgewachsen, frisch ab PH, Freude an Kindern, liebe es zu musizieren... Vom August 2015 bis 2020 war ich in Rain Klassenlehrerin an der Unterstufe, bis es mich dann auf Reisen und an andere Wohnorte verschlagen hat. Geändert hat sich seither, dass ich inzwischen Wieland und nicht mehr Meyer heisse und dass ich aktuell gerade ein bisschen weniger Zeit fürs Kreative und das Musizieren finde, weil mich zuhause zwei kleine Kinder auf Trab halten. Obwohl ich das Zehnfingersystem beherrsche, schreibe ich diesen Vorstellungsbericht gerade also nur mit einer Hand, während ich mit der anderen meine bald fünf Monate alte Tochter in der Wiege streichle. Mein Zweijähriger ist gerade in der Hüeti in Beromünster, so habe ich endlich Zeit, diesen Text fertig zu schreiben. Die Hüeti ist auch der Grund, warum ich wöchentlich hier in der Umgebung bin und sich darum diese Stelle am Mittwochmorgen an der 2. Klasse angeboten hat. Eigentlich wohnen wir nämlich nicht gleich um die Ecke, sondern sind in Roggwil BE zuhause. Weil ich ab und zu das Jahresmottolied für die Schule schreiben durfte, vor allem aber, weil mir von der Zeit hier wertvolle Freundschaften geblieben sind, bin ich trotz Kündigung mit anderen Lehrpersonen in Kontakt geblieben. So habe ich Rain eigentlich nie ganz verlassen. Mich freut es darum riesig, dieses Schuljahr - wenn auch nur mit einem kleinen Pensum - wieder ein Teil der Schule Rain zu sein, an der ich immer so gerne unterrichtet habe.



Fabienne Kobelt



Mein Name ist Fabienne Kobelt. Mit meiner Familie (Kinder 3 und 5 Jahre alt) wohne ich in Sempach. An der Schule Rain darf ich auf dieses Schuljahr am Freitag die Betreuung des Naturplatzes übernehmen. Bis Anfang Winter besuchen wöchentlich Klassen das Waldangebot. Anschliessend werden wir das Angebot in altersdurchmischten Gruppen weiterführen. Ich bin ausgebildete Primarlehrerin

und habe die letzten 13 Jahre als Klassenlehrerin, IF- und DaZ Lehrerin und als Naturpädagogin in der Stadt und auf dem Land arbeiten dürfen. In der Natur- und Erlebnispädagogik habe ich mich die letzten Jahre weitergebildet. Neben meiner Anstellung an der Schule Rain arbeite ich auf dem Kulturhof Hinter Musegg in Luzern im Bereich Bildung und Landwirtschaft, wo ich schulische und ausserschulische Angebote leite. In meiner Freizeit bin ich im Sommer gerne schwimmend, wandernd oder rudern unterwegs oder im Garten anzutreffen. Im Winter geniesse ich die Natur beim Skifahren oder bei einer Abkühlung im See nach der Sauna. Mit meiner Familie verbringen wir viel Zeit draussen; im Wald, am See oder im Stall. Ab und zu lese ich ein spannendes Buch, lerne neue Sprachen oder übe auf der Ukulele.

Ich freue mich, mit den Kindern und Jugendlichen den Wald und die Natur zu erkundigen und neue Erfahrungen zu machen.

Tina Zemp

Mein Name ist Tina Zemp und ich wohne in Mauensee. Seit diesem Schuljahr darf ich die Klasse 5b unterrichten. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, die Kinder auf ihrem Lernweg zu begleiten, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und gemeinsam mit ihnen viele spannende Momente zu erleben.



Mein beruflicher Weg führte zunächst in eine ganz andere Richtung: Nach meiner Ausbildung zur Kauffrau Bank schloss ich die Höhere Fachschule für Wirtschaft ab und war anschliessend insgesamt 13 Jahre in der Finanzbranche tätig. Die Arbeit im Bankwesen bereitete mir viel Freude, dennoch blieb der Wunsch, mit Kindern zu arbeiten, stets bestehen. Deshalb entschied ich mich, an der Pädagogischen Hochschule Schwyz ein Studium zur Lehrperson zu absolvieren. Im Sommer 2025 durfte ich meinen Abschluss entgegennehmen. Nach meinem Studium reiste ich während mehrerer Monate durch Mittel- und Südamerika und sammelte im ersten Halbjahr 2026 als Langzeitstellvertretung wertvolle Erfahrungen.

In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv unterwegs – sei es beim Joggen, Skifahren, Wandern oder im Sportverein. Ausserdem bin ich gerne mit meinem Camper unterwegs und nutze die Gelegenheit, neue Orte, Länder und Kulturen zu entdecken.

Michelle Furrer

Mein Name ist Michelle Furrer und ich darf seit diesem Schuljahr die 1. Klasse an der Schule Rain unterrichten. Ich wohne in Ermensee im schönen Seetal. Nach dem Besuch der Fachmittelschule (FMS) habe ich diesen Sommer die Pädagogische Hochschule Luzern erfolgreich abgeschlossen. Die Arbeit mit Kindern hat mir schon immer viel Freude bereitet. Ob beim Kinderhüten, beim Leiten von Kinderturnstunden oder bei anderen Aktivitäten mit Kindern. Die Zusammenarbeit mit Kindern hat mich stets begeistert. Es macht mir grosse Freude, die Kinder auf ihrem Lernweg zu begleiten, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und individuell zu fördern.



In meiner Freizeit bin ich sehr aktiv. Ich engagiere mich in einem Sportverein und spiele gerne Volleyball. Ausserdem geniesse ich es, Zeit mit Freundinnen, Freunden und meiner Familie zu verbringen. Besonders gerne bin ich in der Natur unterwegs, sei es beim Wandern, Skifahren oder bei anderen Aktivitäten an der frischen Luft.

Ich freue mich auf das Schuljahr und auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit den Kindern und ihren Familien.

Livio Amrein

Aufgewachsen bin ich in Hochdorf, mittlerweile lebe ich in Zürich. Dort habe ich an der ETH Biologie studiert und im Master mit einer Forschungsarbeit abgeschlossen. Genau in dieser Zeit ist mir klargeworden, dass ich nicht in der Forschung bleiben möchte. So spannend die wissenschaftlichen Fragestellungen auch waren, mir fehlte der direkte, reale Bezug zu Menschen. Deshalb habe ich mich entschieden, das Lehrdiplom zu machen. Seit August bin ich nun als 6-monatige Stellvertretung mit grosser Freude auf der Stufe der 1. ISS in Rain tätig. Hier kann ich Jugendliche auf ihrem Bildungsweg begleiten und merke jeden Tag, dass meine Arbeit einen unmittelbaren Unterschied macht, genau das, was mir in der Forschung gefehlt hat.



In meiner Freizeit bin ich sportlich sehr aktiv und generell gerne draussen. Auf dem Rennrad oder in den Wanderschuhen bin ich regelmässig unterwegs, sei es im Flachland oder in den Alpen, und auch im Kraftraum bin ich regelmässig zu finden. Diese Ausflüge geben mir den nötigen Ausgleich zum Schulalltag.

Eliane Arnold

Mein Name ist Eliane Arnold und seit diesem Schuljahr darf ich als Klassenlehrerin der 1b in Rain unterrichten. Diesen Sommer habe ich meine Ausbildung zur Primarlehrerin an der Pädagogischen Hochschule Luzern abgeschlossen. Nun freue ich mich sehr, mit meiner ersten eigenen Klasse in einen neuen und spannenden Lebensabschnitt zu starten.



Am Lehrerinnenberuf gefällt mir besonders, dass kein Tag genau gleich ist. Ich mag es, gemeinsam mit den Kindern Neues zu entdecken, ihre Fortschritte mitzuerleben und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Dabei ist mir wichtig, dass sich die Kinder in der Klasse wohlfühlen, gerne zur Schule kommen und wir neben dem Lernen auch viel miteinander lachen können.

Wenn ich nicht gerade im Schulzimmer bin, verbringe ich meine Zeit gerne draussen in der Natur, besonders beim Wandern. Genauso geniesse ich es, ein gutes Buch zu lesen, eine Runde schwimmen zu gehen oder in der Küche ein neues Rezept auszuprobieren. Am liebsten verbringe ich meine freie Zeit aber mit meiner Familie und meinen Freunden.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit in Rain und auf viele schöne Erlebnisse und Begegnungen im Schulalltag!

Nico Schöpf



Ich freue mich sehr, neu Teil des Teams der Sekundarschule Rain zu sein. Aufgewachsen bin ich in der Nachbargemeinde Sempach.

In meiner Freizeit spielt Sport aller Art eine wichtige Rolle. Für mich ist es der ideale Ausgleich.

Mein beruflicher Weg begann mit einer Lehre als Kaufmann. Dabei konnte ich wertvolle Erfahrungen in der Berufswelt sammeln, bevor ich mich für das Studium zum Sekundarschullehrer entschieden habe.

Besonders gefällt mir an meinem Beruf die abwechslungsreiche Arbeit mit Jugendlichen und die Möglichkeit, sie in ihrer persönlichen und schulischen Entwicklung zu begleiten.

Sandra Heinrich



Mein Name ist Sandra Heinrich. Ich bin im Kanton Schwyz aufgewachsen, sport- und musikbegeistert sowie immer interessiert an Neuem. Vor mehr als 25 Jahren hat mich die Liebe in den Kanton Luzern geführt. Trotz Lebenserfahrung als Mutter von drei inzwischen erwachsenen Kindern und mehr als 30 Jahren als Fachlehrerin an der Volksschule, werde ich nicht müde, immer wieder Neues zu entdecken und auch selbst zu lernen. Dies versuche ich mit viel Herzblut und Engagement weiterzugeben. Spiel und Spass ist ein wesentlicher Bestandteil, wie auch das 'brain-friendly-learning', um allfällige Hürden zu meistern. Ich freue mich nun hier an der ISS die Jugendlichen auf ihrem Lernweg zu begleiten.

Esther Wigger



Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Jugendlichen im Alter von 15 und 17 Jahren. Mein beruflicher und persönlicher Weg vereint meine tiefe Begeisterung für die Naturwissenschaften mit einer ebenso grossen Leidenschaft für die Musik. Nach meinem Masterabschluss in Biologie war ich zunächst fünf Jahre lang als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Pharmakologie und Toxikologie der Universität Zürich tätig. Danach schlug ich einen neuen Weg ein und

arbeitete fast zwei Jahrzehnte als Sachbearbeiterin bei der Luzerner Kantonalbank.

Parallel zu meiner beruflichen Laufbahn habe ich meine musikalische Ausbildung intensiv weiterverfolgt. Ich habe an der Musikhochschule Luzern das Studium Blasmusikdirektion Typ B absolviert, spiele Oboe, Englischhorn sowie E-Bass und bin aktives Mitglied in der Stadtmusik Luzern. Ausgleich zum Alltag finde ich zudem beim Schwimmen.

Seit Herbst 2025 studiere ich an der Pädagogischen Hochschule Luzern und werde meine Ausbildung voraussichtlich im Frühling 2028 abschliessen.

Mein Ziel ist es, Jugendliche auf dem Weg zum Erwachsenwerden zu stärken und sie für die Wunder der Natur wie auch für die Musik zu begeistern. Ich möchte ihnen fundiertes Wissen vermitteln und sie dabei begleiten, ihre eigenen Interessen und Potenziale zu entfalten.

Silja Graf



Vor zwei Jahren durfte ich mich bereits einmal als Lehrperson für Textiles Gestalten und Mathematik vorstellen. In einem kleinen Pensum freue ich mich, wieder an die Schule Rain zurückzukehren und im Bildnerischen Gestalten im Einsatz zu sein.

Die meiste Zeit drücke ich allerdings selbst wieder die Schulbank. Im Studiengang Digital Ideation – Informatik entwickle ich meine Kreativität im digitalen Bereich weiter.

In meiner Freizeit findet man mich hingegen selten vor dem Computer. Im Sommer flaniere ich durch die Berge, reite die Wellen oder entdecke neue Kulturen. Im Winter sitze ich an meiner alten Bernina-Nähmaschine (Jahrgang 1962) oder bin auf der Skipiste auf dem Snowboard anzutreffen.

Auch etwas Musik darf im Leben nicht fehlen. Meine Violine und ich sind treue Mitglieder des Symphonieorchesters Rothenburg.

Erstkommunion – Samstag, 10. April 2027

Bei Jesus geborgen wie ein Vogel im Nest



Wir freuen uns riesig! Gemeinsam mit unseren 20 Erstkommunionkindern, Eltern, Geschwister, Gotti, Götti, Klassenkameraden/-Innen werden wir viele Wochen unterwegs sein. Aber noch jemand wird uns begleiten. Jemand, der langsam ein vertrauter Freund wird und an der Erstkommunionfeier der Gastgeber sein wird: Jesus.

Thema:

«Bei Jesus geborgen wie ein Vogel in seinem Nest» beschreibt ein tiefes Gefühl von Sicherheit, Schutz & Geborgenheit in der Nähe von Jesus, ähnlich der Fürsorge einer Vogelmutter für ihre Küken im sicheren Nest. Er drückt aus, dass man sich bei Jesus sicher, umsorgt & angenommen fühlt.

- **Metapher für Jesus Schutz:** Die Vogel-Nest-Metapher steht für eine sichere Zuflucht. Das Nest ist ein Ort der Nähe zum Elternvogel; Jesus wird als nahe und tröstende Präsenz erfahren.
- **Vertrauen und Geborgenheit:** Der Satz vermittelt, dass man sich auf Jesus verlassen kann, dass er die Ängste sowie Sorgen kennt und einen trägt.
- **Spirituelle Bedeutung:** Es geht um das Gefühl, bedingungslos geliebt und angenommen zu sein, ein zentrales Thema im christlichen Glauben, das Trost und Mut spendet.

So freuen wir uns riesig mit unseren Erstkommunionkindern, dass sie schon bald mit Jesus im Heiligen Brot verbunden sein dürfen.

Erich Hausheer-Leisibach, Pfarreileiter & Monika Koller-Wermelinger, Katechetin

reformierte kirche hochdorf

Unsere Kirchgemeinde

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website:

www.reflu.ch/hochdorf



Tag	Datum	Zeit	Anlass
Freitag	18.09.2026	19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	20.09.2026	10.00 Uhr	Bettagsbesinnung bei der Antonius-Kapelle, Traselingen. Mitwirkende: Pfarrerin Lilli Hochuli, Pfarreileiter Erich Hausheer, Pfarreiseelsorger Max Ammann, Kirchenchor Hildisrieden, Musikgesellschaft Römerswil. Bei schlechtem Wetter findet die Feier in der Pfarrkirche Römerswil statt.
		10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Bettag in der Kirche St. Martin in Hochdorf mit Pfarrer Dr. Hansueli Hauenstein, Pfarrer Urs Elsener und Kirchenmusiker Andreas Wüest.
Montag	21.09.2026	09.30 Uhr	Meditatives Bibellesen
		19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Mittwoch	23.09.2026	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf.

reformierte kirche hochdorf

Mittwoch	23.09.2026	18.00 Uhr	Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel
Donnerstag	24.09.2026	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Rosenhügel in Hochdorf.
Freitag	25.09.2026	19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	27.09.2026	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Montag	28.09.2026	19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	29.09.2026	08.30 Uhr	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Freitag	02.10.2026	19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	04.10.2026		Kein Gottesdienst
Montag	05.10.2026	09.30 Uhr	Meditatives Bibellesen
		19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Freitag	09.10.2026	19.30 Uhr	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	11.10.2026	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli, Vicanta und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Dienstag	13.10.2026	18.30 Uhr	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	18.10.2026	10.10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Hansueli Hauenstein und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee



Jass- und Spielnachmittag

Ein unterhaltsamer Nachmittag für Menschen im Pensionsalter

Dienstag, 6. Oktober 2026 | 14.00 Uhr | Mehrzweckraum Chileweg



Strickkafi

Stricken, Plaudern, Weiterhelfen und Austauschen für Neulinge bis Profi

Dienstag, 13. Oktober 2026 | 13.30–16.00 Uhr | Pfarreiheim

Trendigen Korb häkeln

unter Anleitung



An zwei inspirierenden Abenden tauchen wir gemeinsam in die Welt des Häkelns ein und fertigen unter fachkundiger Anleitung einen trendigen, modernen Korb an. Mit viel Freude am Handarbeiten entsteht Schritt für Schritt ein individuelles Lieblingsstück, das sich vielseitig einsetzen lässt – sei es als stilvoller Blumentopf, praktischer Aufbewahrungsbehälter, Brotkorb oder dekorativer Blickfang für dein Zuhause. In ungezwungener und gemütlicher

Atmosphäre genießen wir das gemeinsame Werken, tauschen uns aus und verbringen zwei kreative, gesellige Abende miteinander.

Datum Dienstag, 27. Oktober und 3. November 2026

Zeit 19.00 bis 21.00 Uhr

Ort Mehrzweckraum Chileweg, Chilestrasse 3, Rain

Kursleitung Eveline Rast

Kurskosten CHF 30.00

Materialkosten CHF 15.00 – 30.00 je nach Korbgrösse

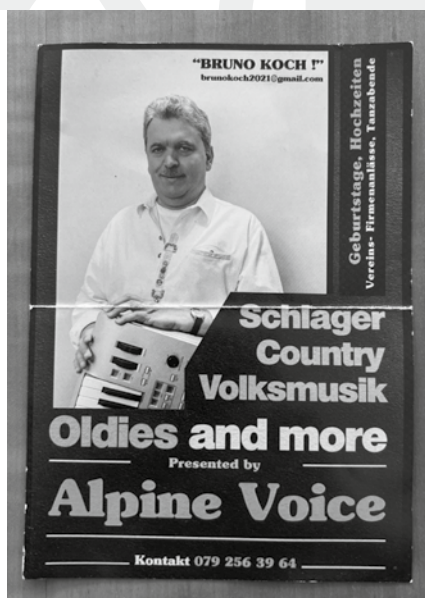
Anmeldung bis Mittwoch, 30. September 2026 an
veranstaltungen@frauenbundrain.ch oder
www.frauenbundrain.ch/anmeldung



Bequem zu Bedingungen und Anmeldung? Handykamera auf diesen Code richten.
 Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.

Herbstnachmittag

mit Kaffee und musikalischer Unterhaltung



Gerne laden wir unsere Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag im Mehrzweckraum Chileweg ein. Nach einem feinen Dessert wird Bruno Koch für musikalische Unterhaltung sorgen. Den Nachmittag lassen wir mit einer feinen Suppe aus der Küche der GROSSSTUBE ausklingen.

Datum	Donnerstag, 1. Oktober 2026
Zeit	14 Uhr
Ort	Mehrzweckraum Chileweg
Programm	Kaffee und Dessert Musikalische Unterhaltung mit Bruno Koch Suppe, Brot, Fleisch und Wein
Kosten	CHF 20.00 inkl. Kaffee und Wein

Anmeldung bis Mittwoch, 24. September 2026 (bitte rechtzeitig anmelden)

- mit dem Talon (Vereinsbriefkasten Eingang Pfarreiheim benützen)

- telefonisch oder per E-Mail an

Andrea Lang, 041 458 15 33, tanelang@gmx.ch

oder

Mägi Burri, 079 282 37 68, burri.jm@bluewin.ch



Anmeldung Herbstnachmittag

Vorname und Name _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail (falls vorhanden) _____

GESCHICHTENZEIT

Das beste Hexentier



Die junge Hexe Clarissa möchte beim Hexenfest den ersten Preis gewinnen. Dazu muss sie aber das beste Hexentier von allen vorführen. Also heraus mit dem Zauberbuch und los geht es... Clarissa hext ihr neues Hexentier herbei. Was wird es wohl sein?

Die witzige Hexengeschichte wird erzählt von TAKI.

Im Anschluss stärken wir uns mit einem z`Vieri auf dem Pausenplatz.

Datum Mittwoch, 16. September 2026

Zeit 14.00 Uhr (die Geschichte dauert ca. 40 min)

Ort Aula Feldmatt

Alter Die Geschichte ist für Kinder ab 4 bis ca. 8 Jahren geeignet. Jüngere Kinder sind in Begleitung einer erwachsenen Person auch herzlich willkommen.

Mitnehmen Trinkflasche gefüllt für Gross und Klein

Kosten Wir freuen uns über einen Beitrag in der Schatztruhe

Anmeldung keine

Chömid au, mer freuid ens uf euch!

Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.



KRABBELTREFF

Zäme spele, zäme schwätze



Die Kleinsten genießen das Zusammensein mit Gleichaltrigen – Mamis und Papis treffen auf Gleichgesinnte.

Bei einem feinen Kaffee gibt es die Gelegenheit zu plaudern, zu spielen und neue Kontakte zu knüpfen.

Selbstverständlich sind alle Kinder sowie Grosis und Grosspapis willkommen.

Datum 26/27 **Fr 23.10** **Do 19.11**
 Mo 14.12 **Fr 22.01.27**

Zeit 9.00 – 11.00 Uhr

Ort Mehrzweckraum Chileweg, Chilestrasse 3, Rain

Kosten Dank eurem freiwilligen Unkostenbeitrag ist es möglich, diesen schönen Anlass durchzuführen.

Bitte aktuelle Infos kurz vor der Veranstaltung auf unserer Website überprüfen.

Chömid au, mer freuid eus uf euch!



Unterägeri-Gubel-Fürschwand

Dienstag, 22. September 2026



Schlechtwetterverschiebung auf
Donnerstag, 24. September 2026



Besammlung: 07:30 Uhr

Parkplatz Sportanlagen Rain

Programm:

Wir fahren mit den Privatautos nach Unterägeri und stärken uns bei Kaffee und Gipfeli. Die Rundwanderung führt durch den Wald hoch zum Panoramaweg. Bereits werden wir mit einer prächtigen Aussicht auf Unterägeri, den Ägerisee und den Zugerberg belohnt. Durch Wälder und Felder geht es weiter zum Gubel mit dem Kloster Maria Hilf. Bei einer wunderbaren Rund- und Weitsicht stärken wir uns aus dem Rucksack. Der Weg führt flach weiter zur Bergwirtschaft Kistenpass. Wir steigen nochmals auf und wandern über die Höllweid zurück. Wer es etwas gemütlicher mag, kann den Weg verkürzen und direkt durch den Wald abwärts zurückwandern.

Wanderzeit kurz: ca. 3.5 Std. / 11 km lang: ca. 4 Std. / 12 km

Höhendifferenz: kurz: 320 m ↗ ↘ lang: 390 m ↗ ↘

Verpflegung: Mittagessen aus Rucksack, Kaffee in Bergwirtschaft

Ausrüstung: gute Schuhe, angepasste Kleidung, Wanderstöcke

Zurück in Rain: gegen 17:00 Uhr

Anmeldung: am Vortag zwischen 13:00 - 18:00 Uhr

Tel. 079 345 07 44 (Beat Küng)

Versicherung: ist Sache der Teilnehmenden

Das Leiterteam freut sich auf eine grosse Wanderschar und ein grandioses Wandererlebnis.

Nächste 20. oder 22. Oktober 2026

Wanderung: Entlang des Sarnersees: Giswil - Sarnen

Wir sind umgezogen!

Wir freuen uns Sie an unserem neuen
Standort empfangen zu dürfen.

Langsägestrasse 21a, 6010 Kriens



Klick

FACHSTELLE SUCHT
REGION LUZERN

www.klick-luzern.ch



SoulCollage® Kreativbilder deiner Seele

Gestalte deine persönliche Seelenkarte, lerne sie zu lesen und dich dabei besser kennen.

Intuitives Malen

Lass dich jedes Mal wieder neu fürs Malen inspirieren.

Mal- und Gestaltungstherapie

Die etwas andere Art, sich selber zu begegnen.
(Krankenkassen anerkannt)

Judith Korner

Mal- und Gestaltungstherapeutin BZ

SoulCollage®Facilitatorin

www.die-etwasandere-art.ch

e-Mobilität interessiert

Gelungener Sommeranlass der FDP-Rain



Grosses Interesse und beste Stimmung

Am 26. August 2026 lud die FDP Rain zum Unternehmer-Feierabendbier bei der **Auto Center Bühler AG in Rain** ein.

Die Highlights kompakt:

Mobilität erleben: Probefahrten mit den neuesten Fahrzeugmodellen.

Fachwissen teilen: Gespräche mit Experten über neuste-Fahrzeuge, Ladestationen und e-Mobilitäts-Erfahrungen.

Sommerliche Kulinarik: Netzwerk-Austausch bei kühlem Bier, Bratwürsten und feinen Salaten.

Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand der FDP Rain sowie an die Gastgeber Simona und Simon Bühler für die Organisation und Mithilfe dieses gelungenen Events!



**David Erzberger
Agata Lazarczyk**

Bach und seine Wegbereiter

**Sonaten für Barockvioline und Orgel/Cembalo
im 17. Jahrhundert**

**Pfarrkirche St. Jakobus, Rain
Sonntag, 25. Oktober 2026
17.00 Uhr**

Eintritt CHF 20.-

Schüler und Studierende gratis

Abendkasse ab 16.30 Uhr



KIRCHENCHOR RAIN

Ausflug zum Weissenstein

Am Samstag, 22. August 2026 stieg der Kirchenchor Rain schon früh morgens in den grossen Reisecar der Firma Zemp. Das Ziel des Chorausflugs war der Weissenstein im Kanton Solothurn.

Nach einer feinen Znünipause mit Kaffee und Gipfeli in Oensingen beim Café Knaus, kamen wir in Oberdorf an. Mit der Gondelbahn ging es durch die Wolken hoch zur Bergstation Weissenstein.

Die Zeit auf dem Berg, 1284 m ü. M. gestaltete sich individuell. Ob beim Jassen oder beim Wandern, ob im Restaurant oder beim Picknicken, der Chor verbrachte gesellige Stunden.

So trafen sich einige Chörlerinnen und Chörler am hinteren Weissenstein zu Kaffee, Tee und leckeren Cremeschnitten. Während Andere sich noch sportlich bewegten und vom Röti den Verlauf der Aare und das Berner Seeland bestaunten.

Um 16.00 Uhr hiess es dann Abschied nehmen vom schönen Berg, der uns noch einmal seine wunderbare Aussicht präsentierte.

Doch der Ausflug war noch nicht vorbei. Es ging weiter nach Wynau. Dort durften wir im Restaurant Rössli, in der Abendsonne, ein paar Stücke zum Besten geben.



Gut gelaunt haben wir ein feines Znacht und die gemütliche Atmosphäre genossen. Der krönende Abschluss des Tages war eine hausgemachte Vacherin Torte, welche anlässlich des runden Geburtstages von der Chorleiterin Petra Galliker offeriert, in den Raum getragen und genossen wurde.

Nach Wolken und Sonne, Aussicht und Weitsicht, musikalischem Austausch und schwungvollen Momenten, gemeinsamen Lachen und tollen Gesprächen ging der gut organisierte Ausflug zu Ende.

25. August 2026

Anna Voss (Text)

Priska Furger (Foto)

P:S: Haben Sie Lust bekommen mit uns zu singen? Sie sind herzlich willkommen!
Melden Sie sich bei Priska Furger, Tel: 041 458 20 39 oder bei einem Chormitglied.
Unsere Website: www.kirchenchor-rain.ch



Von Luzern nach Biel – Vereinsausflug 2026

Kaum hatten Mitte August die Proben nach der Sommerpause wieder gestartet, stand schon der nächste gemeinsame Anlass auf dem Programm: Unser traditioneller Vereinsausflug!

Am Samstag, 29. August 2026, trafen sich die Musikantinnen und Musikanten mit ihren Partnerinnen und Partnern in aller Frühe zur gemeinsamen Fahrt Richtung Biel. Im Car war die Stimmung bereits bestens: Während die einen noch ein wenig Schlaf nachholten, waren die anderen schon fleissig am Plaudern.

In Biel angekommen, starteten wir gemütlich in den Tag. Einige genossen zuerst einen Kaffee, während sich andere bereits einen Apéro gönnten. Anschliessend schlenderten wir durch die Bieler Altstadt – für viele war es der erste Besuch – und machten uns danach auf den Weg Richtung Schifflände.





Nach einem feinen Zmittag ging es mit dem Schiff weiter nach Ligerz. Dort besuchten wir das Rebbaumuseum und liessen uns bei einer anschliessenden Weidegustation von den regionalen Tropfen verwöhnen. Danach ging es mit der Standseilbahn in rasanter Geschwindigkeit hinauf nach Prêles.

Oben angekommen, blieb genügend Zeit für einen Schwatz oder Jass, bevor uns der Car wieder zurück ins Luzernerische brachte. Bei einem feinen Nachtessen im Bären in Rothenburg liessen wir den gelungenen Tag gemütlich ausklingen – für die einen etwas früher, für die anderen etwas später, ging es schliesslich nach Hause.

Nun gilt es aber wieder, die Instrumente hervorzuholen und fleissig zu proben. Denn das nächste musikalische Highlight steht bereits vor der Tür: Unser Weihnachtskonzert am 19. und 20. Dezember 2026.

Jubiläum – 20 Jahre Lauftreff Rain

Sonntag, 23. August 2026, 09:00 Uhr. Mehrere Personen versammeln sich in sportlicher Kleidung vor dem Pfadihuus. Es gibt Kaffee, Gipfeli und Zopf. Neben dem Eingang steht die Tafel, auf der man sich für die 5 km Runden einträgt. 4 Runden sind insgesamt geplant. Wer läuft ein-, zwei-, drei- oder gar viermal die Rundstrecke? Um 09:30 Uhr geht es Los – die 1. Runde des Jubiläumslauf beginnt: mit Läufer:innen, Walker:innen und Kids mit Velos!

Bei schönsten sommerlichen Wetterverhältnissen hat der Lauftreff Rain zu seinem 20-jährigen Jubiläum eingeladen. Neben der Verpflegung steht der Austausch mit aktuellen und ehemaligen Lauftreff-Teilnehmenden im Vordergrund. Fotos aus den letzten 20 Jahren laden ein, sich mit alten Bekannten über die ersten Lauftrainings, Lauftreff-Events oder die erste Anmeldung für einen Halbmarathon zu unterhalten.



Die Standortleiterin Rain, Steffi Kunz, blickt dann in ihrer Ansprache auf die letzten 20 Jahre zurück und erklärt, warum der Lauftreff auch nach so langer Zeit immer noch erfolgreich und beliebt ist im Dorf.

Die letzten Läuferinnen und Läufer sind zurück im Pfadihuus. Insgesamt wurden 365km beim Jubiläumslauf zurückgelegt. Nun wird angestossen, gegessen und genossen: bei Grilladen, Salat, (natürlich) alkoholfreiem Bier und später Dessert und Kaffee.

Das OK ist mit der Feier zufrieden! Viele Lauftreffteilnehmende haben das Fest besucht und zur schönen Stimmung beigetragen. Freuen wir uns also auf die nächsten 20 Jahre Lauftreff Rain.



Neugierig? → www.swisslauftreff.ch/kanton-luzern/rain



MKlöti Gartenbau

ERFÜLLT IHRE GARTENWÜNSCHE

Ihr Fachmann für

- Unterhaltsarbeiten
- Neubepflanzung
- Steinarbeiten
- Neugestaltung

Telefon 079 529 80 57 6026 Rain mkloetigartenbau.ch

smar7Team

elektro ag ...be smart!

Nino, unser erster Elektroinstallateur-Lehrling

Fundiertes Fachwissen, praktische Fähigkeiten und langjährige Erfahrung. Schritt für Schritt begleiten wir **Nino Bieri** auf seinem Weg in die Berufswelt. Damit legen wir gemeinsam das Fundament für eine erfolgreiche Zukunft.

Deine Lehre als Elektroinstallateur?

Hol dir bei Stefan und Mike alle Infos rund um deinen smarten Job.



www.gans.ch

Smartteam Elektro AG / Chrummweid 4 / 6026 Rain
Tel. 041 459 00 01 / smartteam-elektro.ch

Jetzt reinschnuppern!
Tel. 041 459 00 01

Schnellste Rainerin – Schnellster Rainer

Am Freitag, 21. August, haben die Kinder ab Kindergarten bis Oberstufe, zum 1. Mal nach Jahrgängen eingeteilt und mit viel Einsatz und Begeisterung, um die Titel «Schnellste Rainerin» und «Schnellster Rainer» gekämpft. Insgesamt stellten sich 141 Schülerinnen und Schüler der Herausforderung und liefen um die begehrten Medaillenplätze.

Das sind die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Podestplätze.

Mädchen Jhg. 21/22	60m	Knaben Jhg. 21/22	60m
1 Unternährer Anja	15.80	1 Neff Nick	13.21
		2 Lampart Elia	13.77
		3 Schärli Max	14.55
Mädchen Jhg. 2020	60m	Knaben Jhg. 2020	60m
1 Simic Lara	12.01	1 Schärli Pol	12.66
2 Küng Soé	13.38	2 Westphal Ben	12.81
3 Brezonjic Lara	14.19	3 Martin Jayden	12.96
Mädchen Jhg. 2019	60m	Knaben Jhg. 2019	60m
1 Brunner Jara	12.02	1 Wiss Kiano	11.54
2 Neff Lyenne	12.04	2 Schmidli Matteo	11.55
3 Müller Luna	12.07	3 Neff Nando	12.10
Mädchen Jhg. 2018	60m	Knaben Jhg. 2018	60m
1 Schöpfer Madlen	10.58	1 Brunner Lio	10.19
2 Rothenfluh Linda	11.14	2 Colombo Gian	10.29
3 Renggli Nives	11.36	3 Viso Rafael	10.47
Mädchen Jhg. 2017	80m	Knaben Jhg. 2017	80m
1 Keiser Elenya	14.14	1 Baumli Julian	13.72
2 Burri Vivien	14.30	2 Fausch Lorin	14.10
3 Hügli Fabia	14.39	3 Schurtenberger Levin	14.51
Mädchen Jhg. 2016	80m	Knaben Jhg. 2016	80m
1 Brunner Malea	14.18	1 Belliger Phil	13.17
2 Renggli Malena	14.34	2 Waller Linus	13.48
3 Burri Giulia	14.45	3 Wicki Nino	13.60
Mädchen Jhg. 2015	80m	Knaben Jhg. 2015	80m
1 Gärtner Julie	13.49	1 Leites Ayden	12.47
2 Weber Mia	13.51	2 Kreienbühl Noah	13.09
3 Hügli Nelia	13.85	3 Müller Aaron	13.28

Mädchen Jhg. 2014	80m
1 Paszt Natcha	12.52
2 Gärtner Lienne	13.42
3 Vonarburg Zoey	16.01

Mädchen Jhg. 2013	80m
1 Fausch Julia	12.94
2 Furrer Lisa	13.13
3 Ochsner Seraina	13.91

Mädchen Jhg. 11/12	80m
1 Burri Jara	11.94
2 Fausch Elin	12.41
3 Waller Anja	12.66

Knaben Jhg. 2014	80m
1 Dreni Jonas	12.65
2 Belliger Louis	12.68
3 Seiler Lio	12.84

Knaben Jhg. 11/12	80m
1 Duss Joel	11.82
2 Hofer Jan	12.29



Jara Burri sicherte sich mit einer beeindruckenden Zeit von 11.94 Sekunden den Titel der schnellsten Rainerin 2026. Bei den Jungs setzte sich Joel Duss mit einer hervorragenden Zeit von 11.82 Sekunden an die Spitze.

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern herzlich zu ihren grossartigen Leistungen und bedanken uns beim Publikum für die begeisterte Unterstützung.

Fotos sowie die vollständige Rangliste finden Sie auf unserer Website www.stvrain.ch. Viel Vergnügen beim Durchstöbern!

Turnerabend



It's

show- time.

Wir gehen viral!



GEBR.
ESTERMANN AG
HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR
SOLARANLAGEN
estermanngebr.ch

FEINES
AUS LUZERN®

JENNY SCIENCE

elektro
burkart

11TEAMSSPORTS
INTERBIKE
Bike- & Fussball-Shop Buchrain

RAIFFEISEN

Aktiv im Dorf, fit im Läbe





Liebe Rainer Fasnächtler*innen

„Ond jede hed e Vogu!“

Unter diesem Motto laden wir euch herzlich ein, am **Fasnachtsomzog** vom Samstag 6. Februar 2027 mitzumachen.

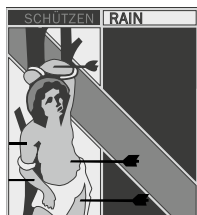
Lasst eurer Fantasie freien Lauf und stellt etwas **Verrücktes** auf die Beine! Setzt euch zusammen und denkt euch eine tolle Umzugsnummer aus. Besonders ermuntern möchten wir Familien, Quartiergruppen, Firmen und Vereine.

Gerne könnt ihr euch auf unserer Homepage anmelden:
www.rainer-fasnachtsomzog.ch



Wir freuen uns rüüdig, viele Rainerinnen und Rainer am Fasnachtsomzog 2027 begrüssen zu dürfen.

OK Rainer Fasnachtsomzog



Schützengesellschaft Rain

www.sg-rain.ch

Frauen an die Gewehre!

Bereits zum 6. Frauenschiessen trafen sich 20 Frauen im Schützenhaus Rain. Bei heissem Sommerwetter wurde fleissig gezielt, geschossen und um gute Resultate gekämpft. Ob Schiessprofi oder Neuling – alle waren mit viel Freude und Ehrgeiz dabei. Unterstützt wurden sie dabei von unseren acht Schützenmeister*innen. Nach dem sportlichen Teil folgte ein gemütliches Beisammensein bei Wienerli und Kartoffelsalat. Die Rangverkündigung sorgte nochmals für Spannung und strahlende Gesichter.

Ich bin wahnsinnig stolz auf die 20 Frauen und freue mich riesig, dass das Frauenschiessen wieder so gut gelungen ist!
Ein herzliches Dankeschön an alle Schützinnen, Schützenmeister*innen und Helferinnen und Helfer. Es war ein rundum gelungener Abend – und wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Obligatorisches- und Feldschiessen

Auch das Obligatorische Schiessprogramm wurde auf unserem Stand fleißig absolviert: 176 Schützinnen und Schützen stellten sich der Herausforderung. Beim Feldschiessen waren es 139 Teilnehmende, die mit viel Konzentration und Enthusiasmus dabei waren.
Ein herzliches Dankeschön an alle Schützinnen und Schützen sowie an unsere engagierten Helferinnen und Helfer! Wir freuen uns, euch auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen – und natürlich beim Treffen ins Schwarze zu unterstützen.

Wichtige Voranzeigen

› Chilbischiesse

Samstag, 10. Oktober 2026	13.00 – 17.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 2026	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 17. Oktober 2026	13.00 – 17.00 Uhr

Die Schiesssaison neigt sich dem Ende zu – doch bevor die Gewehre eingewintert werden, wird beim traditionellen Chilbischiesse nochmals kräftig geschossen!

Ob jung oder alt, Anfängerin oder Profi: Alle Rainer Einwohner*innen sind herzlich willkommen. Unsere Schützenmeister*innen unterstützen gerne und auch das Gewehr wird zur Verfügung gestellt.

Neben dem Schiessen sorgen feines Essen und gemütliches Beisammensein für gute Stimmung. Auch beim anschliessenden Absenden wird es nochmals spannend und gesellig.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und einen großartigen Anlass!

Absenden (Rangverkündigung und Preisabgaben)

Freitag, 06. November 2026

19.00 Uhr



Veranstaltungskalender (Auszug gemäss www.rain.ch)

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
16.09.2026	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
16.09.2026	Miärlinachmittag	Aula Feldmatt	Familientreff
17.09.2026	Vereinsausflug	Besammlung: Parkplatz Pfarreiheim	Frauenbund Rain
18.09.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
22.09.2026	Rundwanderung: Unterägeri-Gubel- Fürschiwand	Besammlung: Parkplatz Sportanlagen	Wandergruppe Rain
22.09.2026	Ausserordentliche Gemeindeversammlung	Mehrzweckhalle Feldmatt	Gemeinde Rain
25.09.2026	Mittagstisch	Mehrzweckraum Chileweg	Kontaktstelle Alter
25.09.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
27.09.2026	Eidg. und kant. Volksabstimmung	Foyer der Gemeinde- verwaltung	Gemeinde Rain
30.09.2026	Häckseldienst		Gemeinde Rain
30.09.2026	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
01.10.2026	Herbstnachmittag	Mehrzweckraum Chileweg	Frauenbund Rain/ Aktives Alter
02.10.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
06.10.2026	Jass- und Spielnachmittag	Mehrzweckraum Chileweg	Frauenbund Rain/ Aktives Alter
09.10.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
09.10.2026	Kaffi-Chränzli	Mehrzweckraum Chileweg	Kontaktstelle Alter
09.10.2026	Ferienpass-Schiessen	Schützenhaus	Schützengesellschaft Rain
10.10.2026	Chilbischiessen	Schützenhaus	Schützengesellschaft Rain
11.10.2026	Chilbischiessen	Schützenhaus	Schützengesellschaft Rain
14.10.2026	Grünabfuhr		Gemeinde Rain

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator
16.10.2026	Schulgottesdienst 3.- 6. Klassen	Pfarrkirche St. Jakobus	Pfarrei Rain
16.10.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
17.10.2026	Chilbischiesen	Schützenhaus	Schützengesellschaft Rain
21.10.2026	Häckseldienst		Gemeinde Rain
23.10.2026	Krabbeltreff	Mehrzweckraum Chileweg	Familientreff
23.10.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
24.10.2026	Neuzuzüger-Brunch	Mehrzweckhalle Feldmatt	Gemeinde Rain
25.10.2026	Konzert David Erzberger /Agata Lazarczyk	Pfarrkirche St. Jakobus	Musica Sacra Rain
27.10.2026	Häkeln in der Gemeinschaft Teil 1/2	Mehrzweckraum Chileweg	Frauenbund Rain
28.10.2026	Grünabfuhr		Gemeinde Rain
30.10.2026	Mittagstisch	Mehrzweckraum Chileweg	Kontaktstelle Alter
30.10.2026	Pétanque	Begegnungsplatz Chileweg	Kontaktstelle Alter
30.10.2026	Informationsanlass Alzheimer Luzern	Mehrzweckraum Chileweg	Kontaktstelle Alter
31.10.2026	Gottesdienst Gedenken Vereinsmitglieder	Pfarrkirche St. Jakobus	Schützengesellschaft Rain